

Gemeinsame Frühjahrstagung
Österreichischer Verband für Strahlenschutz ÖVS
Österreichische Gesellschaft für Medizinische Physik ÖGMIP



Vorankündigung



Aktuelle Aufgaben im Strahlenschutz **Vom Routinebetrieb bis zur Nuklearkatastrophe**



Donnerstag, den 19. Mai 2011

10:00 - 18:00

Salzburg

Bürgermeister-Saal der BH Salzburg
Karl.Wurmb-Str. 17, 5020 Salzburg

Vorläufiges Programm

- 10:00 – 10:30 **Begrüßungen/Registrierung/Erfrischungen**
- 10:30 – 10:45 **Tagungseröffnung**
- 10:45 – 13:30 **Strahlenschutz bei Nuklearkatastrophen**
- Unfallbedingte Freisetzung von Radionukliden – von Majak bis Tschernobyl (FJ. Maringer, BEV)
 - Die Umwelt- und Nuklearkatastrophe von Fukushima: Ursachen, Ablauf und Bewältigung (T. Kulenkampff, ATI)
 - Kommunikation im Strahlenschutz bei nuklearen Katastrophen (M. Tschurlovits, ATI, F. Steger, NES)
 - KKW-Unfall Fukushima - Erfahrungen aus Behördensicht (W. Haider, BMLFUW)
- 13:30 – 14:30 **Mittagspause (4 Menüs zur Auswahl, Salatbuffet, eigener Zugang)**
- 14:30 – 16:30 **Strahlenschutz in der Medizin**
- Medizinische Neutronenbestrahlungen an einem Reaktor (F. M. Wagner, TU München)
 - Zur Situation in Tirol nach dem Tschernobyl-Ereignis 1986 – aus der Sicht eines Medizinphysikers (M. Oberladstätter, vm UKI/Nukl, M. Heis, D. Müller, vm ISD)
 - Bleischürzen - ein Vergleich: Konventionelle Schürze versus bleifreier "Leichtschürze" (B. Ibi, KH Hietzing)
 - Patientendosis im CT (F. Smetana, LKH Klagenfurt)
 - Inbetriebnahme unserer Blutbestrahlungsanlage: Strahlenschutz und Dosimetrie (H. Rahim, SALK)
 - Strahlenschutz und QS in der Strahlentherapie - Quo Vadis (U. Wolff, AKH Wien)
- 16:30-17:00 **Kaffeepause**
- 17:00 – 18:00 **Strahlenschutz in Forschung und Industrie**
- Inhalation von Radionukliden – physikalische und biologische Mechanismen (W. Hofmann, Univ. Salzburg)
 - Herrenlose Natürliche Strahlenquellen - (K)ein Problem? (R. Engelbrecht, Seibersdorf Labor GmbH)
 - Ein neuer Ansatz zur Altersabschätzung von Kryokoniten alpiner Gletscher unter Zuhilfenahme natürlicher und künstlicher Radionuklide (Th. Wilflinger, Univ. Salzburg)

Teilnahmegebühr:

Für ÖVS und ÖGMP Mitglieder: kostenfrei

Für Nichtmitglieder: 50 € (Bezahlung vor Ort)

Die Tagungskosten für die Mitglieder werden von den beiden Verbänden übernommen.

Anmeldung erforderlich:

Bitte [Anmeldeformular](#) ausfüllen und bevorzugt per mail an ibi.bettina@wienkav.at oder fax an +43 1 801 10 2569 schicken

Tagungsinfos im Internet:

www.strahlenschutzverband.at, www.oegmp.at

Gemütliches Beisammensein am Abend:

Ort wird noch bekanntgegeben

Organisation:

Mag. Jörg Ulrich Mack
Amt der Salzburger Landesregierung
Michael-Pacher-Str.36
A-5020 Salzburg
tel-amt: +43-662-8042-4407, fax:4195
email: ulrich.mack@salzburg.gv.at

Tagungskomitee:

Ruth Freund (ÖGMP), Bettina Ibi (ÖGMP),
Ulrich Mack (ÖVS), Franz Josef Maringer (ÖVS),
Werner Schmidt (ÖGMP), Ferdinand Steger (ÖVS),
Hannes Stadtmann (ÖVS)